

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort: Warum dieses Buch? .....	3
1 Fachdidaktisches Modell .....	9
2 <b>Wieso</b> ist Psychologie-Unterricht an berufsbildenden Schulen wichtig? ...	10
3 <b>Warum</b> benötigt der Psychologie-Unterricht eine Fachdidaktik? .....	12
4 <b>Wo</b> kann man Psychologie lernen? .....	13
4.1 Schulformen in Nordrhein-Westfalen .....	14
4.2 Schulformen in Baden-Württemberg .....	15
4.3 Schulformen in Bayern .....	15
4.4 Schulformen in Brandenburg .....	16
4.5 Schulformen in Rheinland-Pfalz .....	17
4.6 Zusammenfassung: Schulformen .....	18
5 <b>Wer</b> sind die Schüler, die Psychologie als Unterrichtsfach besuchen? .....	18
5.1 Aus der Sicht der formalen Qualifikationen am Beispiel von Rheinland-Pfalz .....	19
5.2 Aus der Sicht der Entwicklungspsychologie .....	22
5.2.1 Die kognitive Entwicklung .....	23
5.2.2 Die psychosoziale Entwicklung .....	25
5.3 Zusammenfassung: Voraussetzungen der Schüler .....	27
6 <b>Welche</b> Kompetenzen und Inhalte kann der Psychologie-Unterricht vermitteln? .....	28
6.1 Berufliche Handlungskompetenz .....	29
6.2 Wissenschaftspropädeutik der Psychologie .....	31
6.3 Ziele der Psychologie .....	32
6.4 Paradigmen der Psychologie .....	34
6.5 Teildisziplinen und Arbeitsfelder .....	35
6.6 Unterschiedliche Schulformen bestimmen den Kompetenzerwerb an berufsbildenden Schulen .....	36
6.6.1 Handlungskompetenz an der Höheren Berufsfachschule Sozialassistentz ..	37
6.6.2 Handlungskompetenz an der Fachschule Sozialwesen (Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege) .....	38
6.6.3 Handlungskompetenz an der Fachoberschule .....	39
6.6.4 Handlungskompetenz am Beruflichen Gymnasium .....	39
6.6.5 Handlungskompetenz an der Berufsoberschule I und II .....	40
6.7 Non scholae, sed vitae discimus: Persönlichkeitsentwicklung an berufsbildenden Schulen .....	40
6.8 Zusammenfassung: Kompetenzerwerb im Psychologie-Unterricht .....	41

7	<b>Wie</b> können Lernsettings im Psychologie-Unterricht gestaltet werden? .....	42
7.1	Fachdidaktische Prinzipien für die Gestaltung von Lernsettings .....	43
7.2	Zusammenfassung: Fachdidaktische Prinzipien für die Gestaltung von Lernsettings .....	50
8	<b>Was</b> für Unterrichtsmethoden eignen sich für den Psychologie-Unterricht? .....	51
8.1	Selbst- und Fremdbeobachtung .....	53
8.2	Experimente und Demonstrationen .....	54
8.3	Freies Assoziieren .....	54
8.4	Szenenbild (Standbild) .....	55
8.5	Unterrichtsgespräch .....	56
8.6	Präsentation und Vortrag .....	59
8.7	Experten-Befragung .....	60
8.8	Think-Pair-Share .....	60
8.9	Fallarbeit/Fallanalyse .....	61
8.10	Gruppenpuzzle .....	62
8.11	Brainstorming .....	63
8.12	Studie planen, durchführen und auswerten .....	64
8.13	Planspiel .....	65
8.14	6-Hut-Methode .....	65
8.15	Schreibdiskussion .....	67
8.16	Kopfstand-Methode .....	68
8.17	Rollenspiel .....	68
8.18	Flipped Classroom .....	70
8.19	Schreiben eines Lerntagebuchs .....	71
8.20	Pattern-Drill .....	73
8.21	Gestalten eines Portfolios .....	73
8.22	Zusammenfassung: Unterrichtsmethoden für den Psychologie-Unterricht .....	74
9	<b>Wodurch</b> können die Schüler beim Lernen motiviert und ihre Emotionen angesprochen werden? .....	75
9.1	Was weiß die Medienpsychologie über die Auswahl und Gestaltung von Unterrichtsmedien? .....	76
9.2	Wie sollten Medien ausgewählt werden und gestaltet sein, um das Lernen zu gewährleisten? .....	78
9.3	Welche Medien sollten im Psychologie-Unterricht verwendet werden? ...	80
9.3.1	Praxisorientierte Medien für die beruflich legitimierenden Schulformen (Höhere Berufsfachschule Sozialassistenten oder Kinderpflege, Fachschulen und Fachakademien) .....	80
9.3.2	Grenzen praxisorientierter Medien im Psychologie-Unterricht .....	84

9.3.3	Wissenschaftsorientierte Medien für die beruflich affinen Schulformen (Berufliches Gymnasium, BKFH, Berufsoberschule I & II) .....	84
9.3.4	Grenzen wissenschaftsorientierter Medien im Psychologie-Unterricht ....	89
9.3.5	Alltagsmedien im Psychologie-Unterricht .....	90
9.3.6	Grenzen von Alltagsmedien im Psychologie-Unterricht .....	92
9.3.7	Unmittelbares Erleben als Medium im Psychologie-Unterricht .....	93
9.3.7.1	Experimente, an denen die Schüler selbst teilnehmen .....	94
9.3.7.2	Persönliche Erlebens- und Verhaltensmuster im Unterricht.....	107
9.3.7.3	Praktikums- und Ausbildungserfahrungen .....	107
9.3.7.4	Metalog-Übungen .....	108
9.3.7.5	Social Media – Facebook, Snapchat, WhatsApp und Co. ....	108
9.3.8	Grenzen des unmittelbaren Erlebens im Psychologie-Unterricht .....	110
9.4	Zusammenfassung: Wodurch können die Schüler beim Lernen motiviert und ihre Emotionen angesprochen werden? .....	110
10	<b>Wann und wo</b> kann das Lernen psychologischer Kompetenzen initiiert werden? .....	111
10.1	Welche außerschulischen Lerngelegenheiten bieten sich für den Psychologie-Unterricht an? .....	112
10.2	Worauf müssen Lehrer beim Einsatz außerschulischer Lerngelegenheiten achten? .....	115
10.3	Zusammenfassung: Wann und wo kann das Lernen psychologischer Kompetenzen initiiert werden? .....	117
11	<b>Wodurch</b> können psychologische Kompetenzen gesichert werden? .....	117
11.1	Lernstandsmessungen .....	119
11.2	Leistungsfeststellungen .....	119
11.3	Wie werden Lernstandsmessungen und Leistungsfeststellungen ausgewählt? .....	122
11.3.1	Berufspraktisch orientierte Methoden der Lernstandsmessung bzw. Leistungsfeststellung .....	124
11.3.2	Wissenschaftspropädeutisch orientierte Methoden der Lernstandsmessung bzw. Leistungsfeststellung .....	127
11.3.3	Lernstandsmessungen bzw. Leistungsfeststellungen für die Persönlichkeitsentwicklung .....	137
11.4	Reichen Lernstandsmessungen und Leistungsfeststellungen aus, um psychologische Kompetenzen nachhaltig zu sichern? .....	139
11.5	Zusammenfassung: Wodurch können psychologische Kompetenzen gesichert werden? .....	140
12	<b>Wie viele</b> Grenzen bestehen für den Psychologie-Unterricht? .....	140
12.1	Lehrer: Begleiter oder Therapeut? .....	141
12.2	Psychologisch sensibilisieren und keine Therapeutenausbildung .....	142

12.3	Die Grenze der persönlichen Involvierung von Schülern und deren Erfahrungen .....	144
12.4	Psychologie als Wissenschaft und nicht als Alltagspsychologie .....	145
12.5	Paradigmenorientierte Didaktik als Maßstab des Psychologie-Unterrichts .....	146
12.6	Zusammenfassung: Was kann der Psychologie-Unterricht nicht bieten und erfüllen? .....	148
13	<b>Worin unterscheidet sich der Psychologie-Unterricht von anderen Fächern?</b> .....	149
14	<b>Fazit: Didaktische Überlegungen für das Unterrichtsfach Psychologie an berufsbildenden Schulen</b> .....	153
	Literaturverzeichnis .....	155
	Bildquellenverzeichnis .....	165
	Sachwortverzeichnis .....	166